GERTRUDBOTE

Pfingstsequenz

**Komm herab, o Heil'ger Geist,
der die finstre Nacht zerreißt,
strahle Licht in diese Welt.**

**Komm, der alle Armen liebt,
komm, der gute Gaben gibt,
komm, der jedes Herz erhellt.**

**Höchster Tröster in der Zeit,
Gast, der Herz und Sinn erfreut,
köstlich Labsal in der Not,**

**In der Unrast schenkst du Ruh,
hauchst in Hitze Kühlung zu,
spendest Trost in Leid und Tod.**

**Komm, o du glückselig Licht,
fülle Herz und Angesicht,
dring bis auf der Seele Grund.**

**Ohne dein lebendig Wehn
kann im Menschen nichts bestehn,
kann nichts heil sein noch gesund.**

**Was befleckt ist, wasche rein,
Dürrem gieße Leben ein,
heile du, wo Krankheit quält.**

**Wärme du, was kalt und hart,
löse, was in sich erstarrt,
lenke, was den Weg verfehlt.**

**Gib dem Volk, das dir vertraut,
das auf deine Hilfe baut,
deine Gaben zum Geleit.**

**Lass es in der Zeit bestehn,
deines Heils Vollendung sehn
und der Freuden Ewigkeit.**

Amen. Halleluja.

Pfingstsequenz, um 1200, zugeschrieben Stephan Langton, Erzbischof von Canterbury, Übertragung von Maria Luise Thurmair und Markus Jenny 1971

Impressum

Katholische Pfarrei St. Gertrud Essen
Rottstr. 36
45127 Essen
www.st-gertrud-essen.de
gertrudbote@st-gertrud-essen.de
Vertreten durch
Pfarrer Dr. Michael Dörnemann
verantwortlich im Sinne des Presserechts

Anzeigenvertretung: Ute Glunz
Layout & Gestaltung: Michael Diek
Druckauflage: 4.000 Exemplare
Gertrudbote • Ausgabe 1-2023 • Mai 2023

Inhalt

ZÜNDENDE IDEEN
Seite 4

WICHTIGE ANSCHRIFTEN
Seite 5

FRÜHSTÜCKSZEIT IN HEILIG KREUZ
Seite 6

KAR- UND OSTERTAGE IN ST. IGNATIUS
Seite 7

WIRD GRÜN RUND UM BONI(FATIUS)
Seite 8

KREATIVKREIS TRIFFT SICH
Seite 9

JULE UND FREDDY LADEN KINDER ZUM GOTTESDIENST EIN
Seite 10

LEITUNGSWECHSEL IN DER KÖB ST. BONIFATIUS
Seite 12

EINLADUNG ZUM MISSIONSBASAR
Seite 15

FÖRDERVEREIN ST. BONIFATIUS
Seite 15

ASSISI-FAHRTEN 2023
Seite 16

INTERNATIONALER GOTTESDIENST UND PFARREIFEST
Seite 17

NACHRUF MARIANNE RYZKA
Seite 17

REGELMÄSSIGE GOTTESDIENSTE
Seite 18

AUSFLUG DER KOMMUNIONKINDER IN ST. GERTRUD
Seite 19

LEBENSMITTEL-SAMMELAKTION
Seite 20

KAB BERICHTET
Seite 21

DIE KATHOLISCHEN ÖFFENTLICHEN BÜCHEREIEN LADEN EIN
Seite 26

ÜBER DIE GRENZEN HINAUS
Seite 28

SEGENSFEIERN RUND UM DIE GEBURT
Seite 29

FIRMKATECHETEN SCHREIBEN BUCH ÜBER DAS MENSCHSEIN
Seite 30

PROGRAMM DER CITYSEELSORGE AM ESSENER DOM
Seite 32

WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN
Seite 34

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE DES GERTRUD-BOTEN
Seite 35

Zündende Ideen

Liebe Christinnen und Christen in der Pfarrei St. Gertrud,

als Kind habe ich – wie sicherlich viele aus meiner Generation – gerne Wickie im Fernsehen geschaut. Der kleine Wickingerjunge, der in schwierigen und aussichtslosen Situationen eine zündende Idee hat und so das Volk der Wickinger vor Gefahren bewahrt und vor den Feinden rettet. Wie Wickie zu den Ideen kam, blieb letztlich immer ein Geheimnis. War es seine Intelligenz, eine Art Instinkt oder Lebensklugheit, obwohl er als junger Mensch noch gar nicht so viele Lebenserfahrungen machen konnte, oder eine Eingebung von außen? Vielleicht eine Mischung davon.

Eine zündende Idee braucht es in unseren Zeiten an vielen Stellen, nicht zuletzt in unserer Kirche.

Das Pfingstfest bringt uns die Anfänge der Kirche in Erinnerung. Da sorgte der Heilige Geist für die zündende Begeisterung unter den Aposteln und den Frauen, das abgeschlossene Obergemach in Jerusalem zu verlassen und nach draußen zu gehen. Der Geist Gottes unter ihnen sorgte dafür, dass die zündende Botschaft von der Auferstehung Jesu und seine Gegenwart im Geist auf andere überging, sodass sich immer mehr Menschen von dieser Lebensbotschaft anstecken ließen. Das Sich-führen-Lassen durch den Geist Gottes ermöglichte es den Christinnen und Christen in der Frühzeit der Kirche, schwierige, ja lebensgefährliche Situationen zu bestehen.

Zündende Ideen kann man nicht einfach produzieren. Dazu braucht es Geduld, beim Geist Gottes sicherlich auch die Geduld des Betens in Gemeinschaft, wie damals vor und während des Pfingstfestes in Jerusalem. An Pfingsten beten wir in der Pfingstsequenz darum, dass der Heilige Geist das löst, was in sich erstarrt ist.

Ihnen und mir wünsche ich die Erfahrung von zündenden Ideen, die uns spüren lassen, dass Gottes Geist seine Kirche nicht verlassen hat und dass er auch heute Erstarrtes löst. So bleibt Kirche lebendig durch diesen Geist, von dem wir uns neu anstecken lassen können.

In diesem Sinne: Frohe und begeisternde Pfingsten!

Ihr

Dr. Michael Dörnemann
Pfarrer

Wichtige Anschriften

Pfarrei & Gemeinde St. Gertrud
Rottstraße 36 Tel. 24 73 60
45127 Essen Fax 24 73 646
st.gertrud.essen@bistum-essen.de
Pfarrer Dr. Michael Dörnemann
Pastoralreferent Michael Diek

Franziskanergemeinde Heilig Kreuz
Franziskanerstraße 69 Tel. 27 30 50
45139 Essen Fax 27 30 518
hl.kreuz.essen@bistum-essen.de
Pastor P. Georg Scholles OFM

Gemeinde St. Bonifatius
Moltkestr. 160 Tel. 26 20 14
45138 Essen
st.bonifatius.essen@bistum-essen.de
Pastor Arnold Jentsch

Gemeinde St. Ignatius
An St. Ignatius 8 Tel. 87 94 30
45128 Essen Fax 87 94 350
st.ignatius-essen@bistum-essen.de
Pastor Gary Lukas Albrecht

Elisabeth-Krankenhaus
Klara-Kopp-Weg 1 Tel. 897-2814
45138 Essen
Pastoralreferentin Petra Kerperin
p.kerperin@contilia.de

Franz-Sales-Haus
Steeler Str. 261 Tel. 27 69 432
45138 Essen Fax 27 69 290
Seelsorger Joachim Derichs

Italienische Gemeinde
An St. Ignatius 8 Tel. 23 11 12
45128 Essen Fax 2484345
P. Artur Spallek OFM

Spanischsprachige Gemeinde
Franziskanerstraße 69a Tel. 28 55 54
45139 Essen Fax 2894630
P. Juan Maria Garcia Latorre

Koreanische Gemeinde
Michaelstraße 59 Tel. 22 16 64
45138 Essen Fax 4368782
Pastor Dr. Kyeong Kuk Aloysius Ku

Anglophone Afrikaner
Fischerstraße 10 Tel./Fax
45128 Essen 10 26 785
Father Chinedum Victor Asogwa

Frankophone Afrikaner
Heilig Kreuz
Diakon Joel Finke-Mbonde

Tamilische Gemeinde
Laurentiusberg 1 Tel. 0176 -
45276 Essen 527 019 40
Pastor Niruban Nishanand Tarsicius

Ungarische Gemeinde
Franziskanerstraße 69 a
45139 Essen
Pastor Jozsef Lukacs

Syrisch-katholische Gemeinde
Heilig Kreuz
Pfr. Riad Behnam Sadic

Frühstückszeit in Heilig Kreuz

Eine alte Tradition ist wieder aufgelebt: das gemeinsame Frühstück, veranstaltet von der Caritas- und Frauengemeinschaft. Am Dreikönigstag, zu Rosenmontag und am Hochfest des Hl. Joseph (mit Osterbasar) traf man sich nach der Feier der Hl. Messe um 9.00 Uhr im Gemeindesaal. Die Tische waren einladend mit vielen leckeren Sachen gedeckt. Bei netten Gesprächen ließ man es sich gut schmecken. Die nächsten Termine werden rechtzeitig in der Gertrud-Info bekannt gegeben. Über rege Teilnahme freut sich das Vorbereitungsteam.
Jede(r) ist herzlich willkommen.

H | N | O
PRAXIS AM WASSERTURM

0201 / 27 82 00
Wörthstr. 20 | 45138 Essen
www.essen-hno.de

NEUES TEAM IN DER HNO PRAXIS

SPRECHZEITEN
Mo 8 - 13 & 14 - 18 Uhr
Di 8 - 15 Uhr
Mi 8 - 13:30 Uhr
Do 8 - 13 & 14 - 18 Uhr
Fr 8 - 13:30 Uhr
Offene Notfallsprechstunde täglich von 8 - 9 Uhr

Wir möchten Kindern und Erwachsenen mit modernsten Diagnostik- und Therapieverfahren eine ganzheitliche Rundumbetreuung ermöglichen. Unsere medizinische Qualität und unser patientenorientiertes Team garantieren dabei eine optimale Versorgung.

UNSERE LEISTUNGEN u.a.
- Beratung, Abklärung und Behandlung bei akuten und chronischen Erkrankungen der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, der Allergologie sowie der Schlafmedizin.
- HNO im Kindesalter
- Schnarchen und Schlafapnoe
- Hyposensibilisierung
- Verordnung und Kontrollen von Hörgeräten und Hörtests
- Hörsturz- und Tinnitus-Therapie
- Schwindeldiagnostik und Therapie
- Krebs-Vorsorge und Nachkontrollen
- Impfungen
- funktionelle und kosmetische operative Eingriffe

Für uns ist es sehr wichtig, dass Sie Sich medizinisch als auch menschlich gut bei uns aufgehoben fühlen und gerne in unsere Praxis kommen.

Kar- und Ostertage in St. Ignatius

Monika Sichma

Am Samstag vor Palmsonntag haben die Kinder ihren eigenen Palmstock gebastelt. Dieser wurde am Palmsonntag noch mit einem von der Bäckerei Holtkamp gespendeten Hahn ergänzt. Mit den schön verzierten Palmstöcken sind die Kinder dann am Palmsonntag nach der Palmweihe im Gemeindegarten in die Kirche eingezogen.

Am Gründonnerstag traf sich die Gemeinde nach der Liturgiefeier im Gemeindesaal zum gemeinsamen Abendessen. Im Anschluss wurden Osterkerzen gestaltet und es wurde in der Kirche gebetet. Der Abend endete um 23 Uhr mit der Komplet.

Am Karfreitag begann „Ora et labora“ morgens um 11 Uhr mit dem Zubereiten des Hefeteiges für die Osterstuten (von etwa 15 kg Mehl) und dem Färben von Ostereiern (ca. 340 Stück) für das österliche Beisammensein nach der Osternachtfeier. Nach einem gemeinsamen Fischessen und der Karfreitagsliturgie ging es mit dem Herstellen der Hefezöpfe und Hefekränze sowie mit der Vorbereitung des Gemeindesaales für das österliche Beisammensein weiter.

Im Anschluss an die Feier der Osternacht traf sich die Gemeinde zu einem österlichen Beisammensein, das für manche bis weit nach Mitternacht andauerte.

Am Ostersonntag wurden dann nach dem Ostergottesdienst der italienischen Gemeinde und der Gemeinde St. Ignatius Osterkränze und Ostereier an die Messbesucher verteilt.

Am Ostermontag waren die Kinder der Kita mit ihren Eltern zu einem Osterfrühstück eingeladen. Anschließend wurden im Gemeindegarten Ostereier gesucht und auch alle gefunden.

An dieser Stelle einmal Danke an alle, die diese Tage mitgestaltet haben, aber auch ein Dank an alle, die diese Angebote wahrgenommen haben.

wird grün rund um Boni(fatius)

Ansgar Alm

An jedem ersten Samstagvormittag im Monat trifft sich die offene Gärtner:innen-Gruppe „wird grün rund um Boni“ für zwei Stunden zur gemeinsamen, nicht allzu anstrengenden ökologischen Gartenarbeit an der Bonifatius-Kirche. Natürlich ist jeder, der mal gucken oder mitmachen möchte, herzlich willkommen! Im Sommer werden wir bestimmt ein Picknick veranstalten und im Herbst natürlich den World Handprint Day feiern!

Nachdem wir im letzten Jahr bereits einen Totholzhaufen angelegt hatten, sind wir in diesem Jahr schon viel weitergekommen: In einer sehr schönen Aktion am 04. März haben wir mit Wölflingen und Erwachsenen einiges gepflanzt und gesät – einen Zierapfelbaum, eine Hainbuche, die 2018 aus dem Hambacher Forst nach Essen umgezogen war, blühende Narzissen, Sonnenblumen und ein kleines Schmetterlingsparadies. Außerdem haben wir auf der Rückseite der Kirche Weiden für ein Weidentipi gepflanzt; die haben wir vorher in einem Gemeinschaftsgarten in Kettwig ‚geerntet‘, weil dort große Weidentipis einen Pflegeschnitt nötig hatten.

Inzwischen sind durch die Essener Ehrenamtsagentur kostenlos zwei Regenwassertanks aufgestellt und an den Fallleitungen des Kirchendachs angeschlossen worden. Mit dem aufgefangenen Regenwasser können die Pflanzungen im Sommer erhalten werden.

Weil wir der örtlichen Vogel- und Insektenszene passende Behausungen anbieten wollen, haben wir Kontakt zum örtlichen NABU aufgenommen. Nach entsprechenden Anleitungen und vielleicht einer örtlichen Beratung wollen wir mit Kindern und Jugendlichen aus unserer Gemeinde Nistkästen bauen und in den Bäumen anbringen.

Der Förderverein stellt uns Geld zur Verfügung. So können wir mit zwei Birnbäumen das Kirchengelände weiter ökologisch aufwerten und irgendwann in den nächsten Jahren das erste Obst ernten. Das sollte dann zu Marmelade verarbeitet oder eingemacht auf dem Kirchenbasar zu erwerben sein...

Kontakt für Interessierte: st.bonifatius.essen@bistum-essen.de

Bei Interesse an der kostenlosen Aufstellung von Regenwassertanks hilft die Essener Ehrenamtsagentur weiter.
Mehr dazu unter www.ehrenamtessen.de, Stichwort „Gießkannenheld:innen“.

Kreativkreis trifft sich

Am Wochenende vor dem ersten Advent fand der Adventsbasar im Gemeindesaal Hl. Kreuz statt. Der Kreativkreis hatte im Laufe des Jahres fleißig gestrickt, genäht, gebastelt und gebacken. Somit waren die Tische mit einem vielfältigen Angebot an Geschenk- und Dekoartikeln bestückt. Während des Basars konnte man Kaffee und Kuchen genießen und hatte Gelegenheit zu netten Gesprächen.

Bei unseren monatlichen Treffen, jeweils am letzten Freitag im Monat um 15 Uhr im Gemeindesaal Heilig Kreuz, bereiten wir den nächsten Basar vor.

Der diesjährige Adventsbasar findet am **25./26.11.2023** statt.

Wir laden Sie schon jetzt herzlich dazu ein.

Jule und Freddy laden Kinder zum Gottesdienst ein

Thomas Rünker

Jeden Monat gibt es einen halbstündigen Kindergottesdienst mit den beiden Handpuppen in St. Bonifatius

Jule und Freddy, die beiden Handpuppen der Kinderkirche St. Bonifatius, laden auch im neuen Jahr wieder Klein- und Grundschulkinder einmal im Monat zusammen mit Eltern oder anderen Begleitungen zur Kinderkirche in Essen-Huttrop ein. Jeweils von 10.30 Uhr bis 11.00 Uhr gibt es ein kindgerechtes Programm mit Liedern, Gebeten und Geschichten. Manchmal malen oder basteln Jule und Freddy auch mit den Gästen oder sie gestalten mit Figuren auf ihrem großen Filzteppich gemeinsam mit den Kindern die Bibel-Geschichte, die gerade vorgelesen wird. Auch die „Kinderkirche-Post“ darf nicht fehlen, die für jedes Kind ein Andenken an das Thema des Gottesdienstes in die Kirche bringt.

Seit dem Neustart nach den Corona-Lockdowns feiert die Kinderkirche ihre Gottesdienste nicht mehr in der Taufkapelle, sondern in der großen St.-Bonifatius-Kirche (Moltkestraße 111).

Und wer mag, kann im Anschluss gleich zur Sonntagsmesse der Gemeinde in der Kirche bleiben.

Die nächsten Termine der Kinderkirche mit Jule und Freddy bis zu den Sommerferien:

27. AUGUST
24. SEPTEMBER
22. OKTOBER
26. NOVEMBER
17. DEZEMBER

Pusteblume

Floristik aller Art & Ballonzauber

Mo.-Fr. von 9:00 - 18:00
Samstag von 9:00 - 13:00

Telefon 0201/283234
Handy 0160/1175751

www.pusteblume-blumenladen.de

Email: bine.ketzer@gmail.com

- Blumensträuße aller Art
- Trauerfloristik, Gestecke, Kränze u. Pflanzschalen
- Brautsträuße und Autoschmuck
- ausgefallene Heliumballons
- Innenraum-u. Tischdekorationen für jeden Anlass

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Herwarthstr. 105 45138 Essen
Instagram: pusteblume-blumenladen.de/
Inhaberin: Sabine Ketzer

Leitungswechsel in der KÖB St. Bonifatius

Viele, viele Jahre hat Ursula Ligensa mit viel Herzblut und unglaublichem Engagement die KÖB St. Bonifatius geleitet. Ob in der Bücherei, bei Veranstaltungen mit Kindergarten- oder Schulkindern, auf Buchausstellungen und Lesungen, immer hat Ursula mehr als 100 % gegeben, viele Menschen zusammengebracht und für das Lesen begeistert. Dafür bedanken wir uns bei ihr.

In diesem Jahr haben wir, Claudia Märtens und Claudia Knop, die Leitung der Bücherei aus Ursulas fähigen Händen übernommen. Zum Glück bleibt Ursula uns als „Alterspräsidentin“ und Mitarbeiterin erhalten. Mit einem Team von neun engagierten Ehrenamtlichen starten wir nun in die Bücherei-Zukunft.

In diesem Jahr haben schon die ersten Bibfit-Aktionen mit den Kindergärten stattgefunden. Mit Spiel-, Kreativ- und Leseaktionen wird bei den Vorschulkindern der Spaß am Lesen geweckt und mit einem Bibliotheksführerschein belohnt. Wenn die Kinder eingeschult werden, haben sie den frühen Umgang mit Büchern und der Bücherei geübt. Durch (Vor-)Lesen wird ihre Fantasie angeregt. Ihr Wortschatz und ihre kommunikative Kompetenz wird erweitert. Das erleichtert den Start in die Schule.

In der Winfriedschule treffen die Kinder uns wieder, denn hier ist ein

Abzweig der Bücherei untergebracht. Dort bieten wir eine große Auswahl an Büchern für Erstleser und Profis an. Die Schulkinder freuen sich auf die regelmäßigen Ausleihzeiten während der Unterrichtszeit.

In unserer Bücherei im Gemeindeheim haben wir Angebote für viele Altersgruppen, von der Bilderbuchkiste für die Jüngsten bis zu Romanen und Krimis für die Großen. Viele Senioren gehören zu unseren treuesten Leser*innen. Dank Ursula Ligensa läuft auch das seit vielen Jahren sehr beliebte monatliche Literatur-Café weiter. Bei Kaffee und Plätzchen werden neue oder besonders herausragende Bücher vorgelesen und besprochen.

Viele Leser*innen freuen sich auf unsere regelmäßigen Antiquariate, bei denen man sich mit Lesestoff eindecken kann. Auch eine „Lesereise“ in Zusammenarbeit mit der Winfriedschule und einer Wiener Kinderbuchautorin ist geplant.

Wir haben noch viel vor und wollen unsere Bücherei mit einem Online-Katalog moderner aufstellen. Besuchen Sie uns doch in der Bücherei und machen Sie sich ein eigenes Bild. Wir freuen uns auf Sie und beraten Sie gerne bei der Buchauswahl. Auch weitere ehrenamtliche Unterstützung ist herzlich willkommen.

ST. BONIFATIUS
ESSEN-HUTTROP

GEMEINDE FEST 2023

03. & 04. JUNI

Samstag, 03.06.

Vorabendmesse 17:00 Uhr

Dämmerschoppen mit der Band
AKUSTIKS

Sonntag, 04.06.

Messe 11:15 Uhr

Buntes Treiben mit Angeboten für alle Generationen, großes **Kinderprogramm**

Musikgruppen der Winfriedschule

Kindertanzgruppe (EKV Mücken)

Musikalischer Beitrag der Ungarischen Gemeinde

GEMEINDE
ST. BONIFATIUS

Veranstalter: Förderverein der kath. Gemeinde St. Bonifatius Essen Huttrop e.V.
Vorsitzende: Birgit Sponheuer & Klaudia Wilde
Moltkestr. 160 | 45138 Essen | E-Mail: fv-stbonifatius@t-online.de

Einladung zum Missionsbasar

am 2. und 3. Dezember 2023 im Gemeindesaal St. Bonifatius

Das zuständige Team für die Gestaltung des Missionsbasars ist schon heute motiviert. Die Mitglieder stellen mit fleißigen Händen Gestricktes und Genähtes her, sammeln Rezepte für Gebäck und Liköre und basteln ausgefallene Dinge, nicht nur für die Advents- und Weihnachtszeit.
Der Erlös von den Verkaufsständen und der Cafeteria ist zu 100 Prozent für die in Ghana und Indien arbeitenden Missionsärztlichen Schwestern bestimmt. Sie betreuen an ihren jeweiligen Stationen viele Menschen mit unterschiedlichen Bedürfnissen.

Zum Missionsbasar und Bücherantiquariat am 1. Adventswochenende (Samstag, 2.12. und Sonntag, 3.12.) sind alle Familien, junge und ältere Menschen und große und kleine Leute herzlich eingeladen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Sofern wir Ihr Interesse zur Mithilfe geweckt haben und Sie das Team ergänzen möchten, freuen wir uns über Ihre Rückmeldung bei Angelika Formella (Tel. 0178 211 15 63).

Förderverein St. Bonifatius

Klaudia Wilde

Der Vorstand des Fördervereins St. Bonifatius Essen-Huttrop e.V. stellt sich neu auf! In der ordentlichen Mitgliederversammlung am 09.03.2023 wurde ein neuer Vorstand gewählt. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Birgit Sponheuer (1. Vorsitzende), Klaudia Wilde (2. Vorsitzende) und Wilfried Kilian (1. Kassenverwalter) wurden erneut in ihren Ämtern bestätigt. Des Weiteren wurden Christian Uhlenbrock als 2. Kassenverwalter, Anja Kunze-Germes als Schriftführer, Klaus Josef Winkelmann als 1. Beisitzer und Stefan Hülshorst als 2. Beisitzer von den Mitgliedern gewählt.

Die Vorsitzenden und der gesamte Vorstand bedanken sich bei Jochen Knobloch für die langjährige Unterstützung im Vorstand und freuen sich auf die weitere Mitwirkung bei den Veranstaltungen.

Assisi-Fahrten 2023

mit Pater Georg Scholles ofm

22. - 30. September 2023
und
6. - 14. Oktober 2023

Nach corona-bedingter Unterbrechung soll es in diesem Jahr wieder Fahrten nach Assisi geben.
Mit Kleinbussen fahren wir ab Essen und ggf. anderen Orten mit einer Zwischenübernachtung auf der Hin- und der Rückfahrt. Die Unterbringung findet im Hotel mit Frühstück statt. Gemeinsam werden wir die Heiligtümer in Assisi und Umgebung besichtigen und an ausgesuchten Orten gemeinsam Gottesdienst feiern. Darüber hinaus wird es aber auch freie Zeit zur persönlichen Gestaltung geben.

Die **Kosten** für Fahrt, Unterbringung (ÜF) und Programm belaufen sich – bei vorsichtiger Kalkulation (Stand: März 2023) - auf **ca. 750 Euro pro Person** bei Unterbringung in einem Doppelzimmer* (Einzelzimmer-Zuschlag ca. **150 Euro**).
Es ist selbstverständlich, dass bei weniger entstehenden Kosten alle Mitfahrenden auch weniger bezahlen.

BEGRENZTE TEILNEHMERZAHL
Informationen und Anmeldung bei:
P. Georg Scholles ofm
Franziskanerstr. 69, 45139 Essen,
E-Mail: georg.scholles@franziskaner.de

*bei der Anmeldung bitte den Namen der zweiten Person mitteilen

b.b.h. Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft erstellen wir Ihre

Einkommensteuererklärung

(für einen sozial gestaffelten Mitgliedsbeitrag von 45 € bis 288 €)
bei ausschließlich Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit.

Beratungsstelle:
Burggrafenstrasse 8 • 45139 Essen
Leiterin: Christiane Moos
Telefon: 0201 / 89 27 21 18
moos@bbh-lohnsteuerhilfe.de
www.moos.bbh-lohnsteuerhilfe.de

Internationaler Gottesdienst und Pfarreifest

Unsere Pfarrei ist so bunt und international wie die Menschen in unserer Stadt. Deswegen möchten wir am Sonntag, den 18. Juni 2023, um 11.15 Uhr mit allen Gemeinden in unserer Pfarrei einen internationalen Gottesdienst in St. Ignatius (bei schönem Wetter im Garten von St. Ignatius)feiern. Alle sind dazu eingeladen, den Gottesdienst mitzufeiern und im Anschluss beisammen zu bleiben. Daher wird es an diesem Tag in keiner der anderen Gemeinden eine Messfeier geben. Für Essen und Trinken ist gesorgt. Es wird eine Auswahl an internationalen Speisen geben. Nähere Infos werden in den nächsten Wochen über die Gertrud-Info bekannt gegeben.

Nachruf Marianne Ryzka

Am 04. Februar dieses Jahres bekamen wir die Nachricht, dass Frau Marianne Ryzka vollkommen unerwartet verstorben ist, im Alter von nur 61 Jahren. Frau Ryzka war lange Jahre in St. Engelbert als Reinigungskraft für die Kirche und die weiteren Gebäude tätig. Nach der Schließung der Kirche dort, wechselte sie in dieser Tätigkeit nach St. Ignatius.

Sie hat mit Leib und Seele Ihren Dienst in der Kirche, wie auch im Ignatiushaus versehen. Frau Ryzka war sehr fleißig und verlässlich. Sie ist selbst dann zum Dienst erschienen, wenn Sie eigentlich erkrankt war oder es andere gute Gründe gab sich frei zu nehmen! Sie hat echten Anteil genommen an den Menschen, denen Sie begegnete. Niemals habe ich von ihr ein unfreundliches oder böses Wort über Andere gehört. Vielmehr war sie immer wieder erschreckt darüber, wie andere Menschen miteinander umgegangen sind. Sie liebte Musik und auch den Tanz. Sie war ein wirklich geselliger Mensch. An Ihrer Freude an diesen Dingen ließ sie uns lebhaft teilhaben!

Ihr plötzlicher Tod hat auch uns, die wir sie regelmäßig gesehen und erlebt haben, sehr erschreckt und tieftraurig gemacht. Wie traurig müssen erst ihr Ehemann und ihre Mutter nun sein?

Wir möchten Frau Ryzka in guter Erinnerung behalten; ihre Freundlichkeit und ihre Lebensfreude werden auch uns in Zukunft fehlen. Ihr wünschen wir, dass sie nun ihren Platz bei Gott hat.

Für die Gemeinde St. Ignatius - A. Heinrichs

regelmäßige Gottesdienste

Dom

montags-samstags

	07.00 Uhr	Hl. Messe
	10.00 Uhr	Hl. Messe
	17.30 Uhr	Hl. Messe

St. Bonifatius

dienstags	09.00 Uhr	Hl. Messe
freitags	09.00 Uhr	Hl. Messe (am 1. Freitag im Monat)
samstags	18.30 Uhr	Vorabendmesse

Heilig Kreuz

mittwochs	14.00 Uhr	Hl. Messe der koreanischen Legio Mariä

St. Ignatius

mittwochs	15.00 Uhr	Seniorengottesdienst (am 1. Mittwoch im Monat)
donnerstags	19.00 Uhr	Hl. Messe

Gottesdienste am Sonntag

07.30 Uhr	Dom	Hl. Messe
09.45 Uhr	Heilig Kreuz	Hl. Messe
10.00 Uhr	St. Gertrud	Hl. Messe
10.00 Uhr	Franz-Sales-Haus	Hl. Messe
10.00 Uhr	Dom	Hl. Messe
10.00 Uhr	Elisabeth-Krankenhaus	Hl. Messe
10.00 Uhr	St. Bonifatius	Hl. Messe der tamilischen Gemeinde (am 1. So. i. M)
10.00 Uhr	St. Ignatius	Hl. Messe der italienischen Gemeinde (nicht am 1. So i. M)
11.15 Uhr	St. Ignatius	Hl. Messe
11.15 Uhr	St. Bonifatius	Hl. Messe
12.00 Uhr	Dom	Hl. Messe
12.30 Uhr	Hl. Kreuz	Hl. Messe der spanisch-sprechenden Gemeinde
14.00 Uhr	St. Gertrud	Hl. Messe der anglophonen afrikanischen Gemeinde
15.00 Uhr	Hl. Kreuz	Hl. Messe der syrischen Gemeinde
16.00 Uhr	St. Bonifatius	Hl. Messe der koreanischen Gemeinde (nicht am 3. So. i. M.)
16.00 Uhr	St. Bonifatius	Hl. Messe der ungarischen Gemeinde (am 3. So i. M.)
16.00 Uhr	Dom	Hl. Messe der kroatischen Gemeinde
19.00 Uhr	Dom	Hl. Messe

Beichtgelegenheit
montags bis samstags
11 - 12 Uhr und 15.30 - 17.15 Uhr
in der Sakristei der
Anbetungskirche am Dom

Ausflug der Kommunionkinder in St. Gertrud

Bettina Laskowski

Am 15. April 2023 haben wir mit unseren Kommunionkindern in St. Gertrud einen gemeinsamen Tag verbracht. Wir trafen uns um 10.00 Uhr und begannen den Tag in der Kirche mit Liedern. Im Anschluss erarbeiteten wir uns den Auszug aus Ägypten in einem großen Legebild. Zum Passahmahl tranken wir Traubensaft und aßen ungesäuertes Brot. Endlich, gegen 13.00 Uhr, wurde die Pizza geliefert und alle saßen ruhig am Tisch und genossen das Essen. Nachdem wir uns gestärkt hatten, ging es zum Hauptbahnhof. Von dort fuhren wir mit der S-Bahn zur Villa Hügel. Dort angekommen, machten wir uns auf den Weg zur Klusenkapelle. Hier, im Kreis um den Altar, durften die Kinder Wünsche formulieren und gefaltet in ein Glas legen. Nach dem Vaterunser ging es weiter in Richtung St. Lucius-Kirche in Essen-Werden. Zwischendurch stärkten wir uns und liefen (was ganz spannend und interessant war) über das Wehr. Emil erklärte uns die Funktionen und wir bestaunten den Fahrstuhl für Fische. In der Kirche angekommen, sangen wir ein Lied und sprachen darüber, wie alt diese Kirche bereits ist. Sie wurde 995 gegründet (die älteste Kirche nördlich der Alpen). Nun mussten wir langsam wieder zurück zur S-Bahn gehen, natürlich nicht ohne einen Abstecher ins Kika´s, eine der besten Eisdielen in Essen. Es gab eine große Freude bei den Kindern, nach der langen Wanderung hatten sie es sich auch verdient. Gegen 18.00 Uhr waren wir wieder pünktlich in St. Gertrud und alle Kinder hatten einen schönen Tag (die Erwachsenen auch).

SEIT 1919
Essener Beerdigungsinstitut
Heßbrügge e.K.
Inhaber Oliver Heßbrügge
Erd- Feuer- Seebestattungen
Dienstbereit für alle Stadtteile
45138 Essen • Markgrafenstraße 21
Tel: 0201 / 28 58 65 • Fax: 0201 / 28 92

Lebensmittel-Sammelaktion

Barbara Breuer

Die Lebensmittel-Sammelaktion in der Kita St. Marien im Segeroth begann wie immer am Martinstag. Sie ist eine schon lange gelebte Tradition in dieser Einrichtung, die für die Solidarität und das Miteinander der Menschen in der nördlichen Innenstadt steht:
Man orientiert sich am Hl. Martin, der ohne Wenn und Aber sein höchstes Gut, seinen Mantel, mit dem Bettler geteilt hat. Er hat aus Nächstenliebe für einen Menschen in Not gehandelt. Auch in der Kita wird aus tiefster Überzeugung aus Nächstenliebe gehandelt. Dies zeigt sich mit der Sammlung von haltbaren Lebensmitteln für Bedürftige.

Wie jedes Jahr wurde eine sehr große Menge an Konservendosen und anderen haltbaren Lebensmitteln zusammengetragen, gespendet von den nicht gerade auf Rosen gebetteten Eltern der Kita-Kinder im Segeroth.
Die Spenden wurden von Frau Breuer, Leiterin der Caritas St. Gertrud, zur Lebensmittelausgabe an der Kirche St. Gertrud transportiert. Dort wurden sie im Advent nach und nach an die Bedürftigen, mehr als 70 Familien, ausgegeben.
Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender!

Die Caritas-Konferenz St. Gertrud informiert:

Die Pfarrei St. Gertrud wird sich wie jedes Jahr an der Sommer-Haussammlung des Caritasverbandes des Bistums Essen unter dem Motto „Mut zur Hoffnung“ beteiligen. Wir werden am **10.06./11.06.2023** in allen Kirchen unserer Pfarrei eine Caritas-Türkollekte abhalten.
Sie können Ihre Spende auch in einem Umschlag mit dem Vermerk „Caritas-Sommersammlung“ in den jeweiligen Gemeindebüros abgeben.

Oder Sie nutzen eines der u. g. Bankkonten für eine Überweisung:

Kirchengemeinde St. Gertrud
Gemeindecaritas
IBAN: DE66 3606 0295 0015 9330 38

Kirchengemeinde St. Bonifatius
Gemeindecaritas
IBAN: DE89 3606 0295 0065 7001 23

Kirchengemeinde Heilig Kreuz
Gemeindecaritas
IBAN DE19 3606 0295 0015 9330 11

Stichwort:
Caritas-Sommersammlung 2023
Gemeinde XXXX

Wir sagen jetzt schon im Namen aller: Vielen Dank!

Barbara Breuer
Caritas St. Gertrud

Helfen Sie mit Ihrer Online-Spende!

DZI Spenden-Siegel

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

KAB berichtet

Rudolf Verheyen

Die KAB St. Bonifatius hielt am Samstag, dem 25. März 2023, ihre diesjährige Jahreshauptversammlung im Gemeindeheim von St. Bonifatius ab. Präses und Pastor Arnold Jentsch begrüßte die 30 anwesenden Mitglieder. Präses Jentsch bat die Versammlung, der verstorbenen Mitglieder der Jahre 2022/2023 zu gedenken. Die Versammlung gedachte sehr verdienten, treuen und langjährigen Mitgliedern, wie Jürgen Müller-Goldkuhle, Peter Eichler, Antonius Rüthers, Günter Schaller und Hedwig Schlierkamp. Die Erstellung und das Verlesen des Protokolls der JH von 2022 erfolgte durch Ursel Jordans. Die Versammlung billigte das Protokoll einstimmig. Ursel Jordans erklärte sich bereit, das Protokoll der heutigen Sitzung ebenfalls zu führen, was die Versammlung sehr begrüßte. In diesem Jahr hatten wir drei Ehrungen langjähriger Mitglieder vorzunehmen. Vallerie und Andreas Bier wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt. Die Versammlung war hoch erfreut, den anwesenden Andreas Bier einmal wieder zu sehen. Des Weiteren durften wir Frau Inge Loerwald für 40 Jahre treue Mitgliedschaft ehren. Somit war Grund genug gegeben, ein wenig zu feiern - und dazu war der traditionelle Butterkuchen in Eigenregie auch in diesem Jahr wieder gebacken worden. Die Berichte der Geschäftsführung Monika Sarach und Monika Verheyen für die KAB und den Boni Treff 70plus wurden von Monika Verheyen vorgetragen und einstimmig durch die Versammlung genehmigt. Dem Antrag von Frau Anneliese Rünker auf Entlastung wurde einstimmig stattgegeben. Peter Scheve beantragte die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig erfolgte. Wahlen standen im Jahr 2023 nicht auf der Tagesordnung. Klaus Winkelmann informierte die Versammlung über bisherige und zukünftige Aktivitäten des Diözesan- und Stadtverbandes der KAB. Daraus entwickelte sich eine lebendige Diskussion. Der Sitzungsleiter Rudi Verheyen bedankte sich für die gute Sitzungsatmosphäre und beendete die Versammlung mit dem Hinweis auf die VAM für die verstorbenen Mitglieder der KAB und

beendete die diesjährige Jahreshauptversammlung mit dem KAB Gebet und Lied.

DIE KAB LÄDT EIN ...

Männerstammtisch

Schon seit dem Jahre 2015 hat sich unter Federführung unseres Pastors und KAB-Präses Arnold Jentsch ein Männerkreis gebildet, der jeden ersten Freitag im Monat um 9.00 Uhr zur Feier der Hl. Messe und anschließendem Treffen im Gemeindeheim zusammenkommt. Nach dem gemeinsamen Frühstück behandelt ein geladener Referent, aber auch aus den eigenen Reihen, die verschiedensten Themen. So hat uns im Januar und Februar Herr Klaus Optenhövel über die Ordensregeln des Hl. Benedikt interessante Inhalte vermittelt. Auch die Bahnhofsmission war schon zu Gast oder die Tafel mit Herrn Sator. Ebenso wurden schon gemeinsame Besichtigungen vorgenommen, wie zum Beispiel der jüdische Friedhof und das Hotel Franz. Wir würden uns freuen, wenn weitere interessierte Herren sich unserer Gruppierung unverbindlich anschließen würden.

Termine 2023:
2. Juni
1. September
6. Oktober
3. November
1. Dezember

Boni Treff 70plus

Der Seniorenkreis Boni Treff 70plus hat in der Gemeinde St. Bonifatius eine lange Tradition. An jedem letzten Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr wird ein abwechslungsreiches Programm bei Kaffee und Kuchen geboten. Im Dezember 2022 war der traditionelle adventliche Nachmittag angekündigt. Ein abwechselndes Programm mit Gedichten, Geschichten und ausgesuchten Texten sollte die Teilnehmer auf den Advent und die Weihnachtszeit vorbereiten. Für die zusätzliche musikalische Untermalung sorgten in gewohnt gekonnter Weise Monika Sarach und Martin Lottko. Leider konnten wir an diesem Nachmittag nur 21 Senioren willkommen heißen, was uns ein wenig traurig machte. Dennoch waren die Anwesenden erfreut, neben Kaffee und Kuchen als kleines Geschenk ein handgefertigtes Spültuch zu erhalten. Ein rundum schöner Nachmittag, der immer viel Vorbereitung bedarf. In diesem ersten Halbjahr bieten wir einen bunten Programm-Blumenstrauß mit verschiedenen Schwerpunkten an, wie Märchen, Spielenachmittag, Filmvorführung, Gedächtnistraining und mehr.

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

KAB berichtet

Rudolf Verheyen

Die KAB St. Bonifatius hat zurzeit 98 Mitglieder. Es gab Zeiten, da waren wir der 400. Mitgliederzahl näher als 300. Aber diese Zeiten sind vorbei, das kann man bedauern oder aber sich die Realität vor Augen führen und das Beste für unsere ungemein treuen Mitglieder weiterhin engagiert tun. So war es auch im Dezember 2022, als wir zu unserem traditionellen adventlichen Abend bei Wein und Gebäck einluden und 17 Anwesende begrüßen durften. Es traf sich so, dass dies genau am St. Nikolaustag war, und so gingen wir auf die Legenden ein, die uns über den Hl. Nikolaus schon seit Jahrhunderten in den verschiedensten Variationen bekannt sind. Sehr dankbar und angetan hörten die Anwesenden zu und es entwickelte sich ein angenehmes Gespräch über die eigenen Erfahrungen und Überraschungen zum St. Nikolaus Tag aus eigenem Erleben. Wein und Gebäck vertieften die adventliche Stimmung und trugen dazu bei, einen harmonischen adventlichen Abend mit KAB und Gemeindemitgliedern zu verbringen.

In Erinnerung an über 25 Krippenfahrten in den vergangenen Jahren hatten wir uns für Dezember 2022 im Franz-Sales-Haus angemeldet, weil das FSH eine über 100 Jahre alte Krippe besitzt, die mehr als sehenswert ist. So nahmen wir Kontakt mit dem Seelsorger des FSH, Herrn Joachim Derichs, auf, mit der Bitte, das Weihnachtssingen im Dezember 2022 in der Kirche des Franz-Sales-Hauses abzuhalten und die Krippe zu besichtigen. Das FSH gehörte im Dezember zum Krippenweg der offenen Kirchen 2022 und so besuchten immer wieder zwischendurch Erwachsene und Kinder das gesamte Krippen Ensemble, was unseren Ablauf in keiner Weise störte. Monika Sarach und Martin Lottko musizierten zu weihnachtlichen Klängen und die Gemeinschaft sang kräftig mit. Wir waren erfreut, dass wir über 30 KAB und Gemeindemitglieder im FSH und anschließend im Gemeindeheim begrüßen konnten.

franz

TAGUNGS- & STADTHOTEL

Gemeinsam feiern und genießen

Das **barrierefreie Hotel** mit Veranstaltungszentrum bietet den idealen Rahmen für Ihre kleine oder große Feier. Ob **Taufe, Kommunion, Hochzeit, Jubiläum oder Vereinsfeier** - das Team aus Menschen mit und ohne Behinderung sorgt dafür, dass sich Ihre Gäste wohlfühlen.

Kennen Sie den **„Tanz im Franz“**? Der **Tanztee** im großen Saal und die wechselnden **Workshops** der ADTV-Tanzschule Lentz werden Sie begeistern.

Übrigens …

… den ganzen Sommer über sind wir im **Grugapark** für Sie da: Am **Kiosk am Landhaus** verwöhnen wir Sie mit Kaffee und Kuchen, Eis, kleinen Speisen und erfrischenden Getränken.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Weitere Informationen und Reservierungen:

Hotel Franz
Steeler Str. 261
45138 Essen
Tel. 0201 . 50707-301
info@hotel-franz.de
www.hotel-franz.de

Ein Unternehmen des Franz Sales Hauses

Die katholischen öffentlichen Büchereien laden ein

In der KÖB Heilig Kreuz werden nun auch Kerzen verkauft

Die Bücherei Heilig Kreuz bietet in ihren Räumen Kerzen zum Kauf an, die in Handarbeit von Schwestern des Karmelitinnenklosters am Kapitelberg in Stoppenberg verziert worden sind. Die Kerzen in verschiedenen Größen kosten zwischen 1,50 Euro und 22 Euro. Sie stehen ganz aktuell, angepasst an die Jahreszeit, zur Verfügung und werden mehrmals im Jahr ausgetauscht. Weitere Kerzen, u.a. zu Taufe, Kommunion und Hochzeit, auch mit individuellen Gestaltungswünschen, können gerne einzeln bestellt werden. Beispielsweise kann der Name

des Täuflings hinzugefügt werden oder zu einem runden Geburtstag erscheint das Hobby des Jubilars auf der Kerze. Sie haben sicherlich noch viel mehr Ideen, eine Kerze zu einem individuellen Geschenk zu machen.

Wer ist allein und würde gerne mit anderen Gesellschaftspiele spielen?

Getreu dem Motto: Zusammen ist man weniger allein.
Kommen Sie in den Gemeindesaal Heilig Kreuz und es werden sich sicherlich andere Spiellustige finden, die genau wie Sie denken! Unsere Bücherei organisiert gern einen Spieleabend oder -nachmittag, werktags, samstags oder sonntags? Einmalig oder regelmäßig? Wann haben Sie Lust? Wir würden uns gern nach Ihren Zeitvorstellungen richten.

Melden Sie sich doch bitte bei Interesse bei: Margrit Lutscheidt, Tel. 273940 oder per Mail an: margritlut@gmx.de

Wir freuen uns auf Sie!

Öffnungszeiten:

Heilig Kreuz
2. & 4. Dienstag im Monat: 14 - 15 Uhr
mittwochs: 9 - 10 Uhr
sonntags: 10.45 - 11.15 Uhr
1. & 3. Sonntag im Monat: 14 - 15 Uhr
in arabischer Sprache
In den Schulferien nur Sonntagmorgen

St. Bonifatius
mittwochs: 9 - 11 Uhr
samstags: 17.30 - 18.30 Uhr
Sonntags: 10.30 - 12.30 Uhr

Über die Grenzen hinaus

Jennifer Späker

Wie jedes Jahr in der Fastenzeit fand am 5. Fastensonntag die Misereor Fastenaktion in Deutschland statt. Dieses Jahr stand diese Aktion unter dem Motto: „Frau.Macht.Veränderung“.
Eine kleine Kommuniongruppe von sechs Kindern aus der Pfarrei St. Josef Ruhrhalbinsel wollte sich in diesem Sinne der Veränderung stellen und über die Grenzen der Pfarrei hinaus aktiv werden.
In der Vorbereitung auf ihre Kommunion, die am 23. April stattfand, hatten die Kinder die Aufgabe, sich über eine Solidaritätsaktion Gedanken zu machen.
Unter dem Motto: „Mit offenen Augen für die Welt“ wurden die Kinder auf das Thema vorbereitet.
• Was tun Christen?
- Gottesdienst feiern, von Jesus erzählen und helfen.
• Warum helfen Christen eigentlich?
– Weil Jesus Menschen geholfen hat und auch uns aufruft, das zu tun.
• „Schau dich von Zeit zu Zeit mal um
– vielleicht kannst du helfen…“.

Schnell wurde den Kindern klar, dass sie anderen Kindern in Essen helfen wollten. Und zwar den Kindern und ihren Eltern im Ronald McDonald Haus in der Gruga.

Wie kann das gelingen?
„Wir backen Waffeln und Kuchen und verkaufen sie an die Leute in der Pfarrei“, waren sich alle einig.

Nachdem alles geklärt und organisiert war, erhielten die Kinder eine Absage der Gemeinde, in der sie ihre Aktion durchführen wollten. Das würde mit der Misereor-Kollekte und einer anderen Aktion kollidieren. Also überlegten sie weiter…
Dann kam die Idee: Eines der Kinder ist durch seine Mutter in der Pfarrei St. Gertrud Essen-Mitte in der Franziskanergemeinde Heilig Kreuz ehrenamtlich tätig.
„Machen wir es einfach dort!“, war die rettende Idee.
Und diese Idee wurde sowohl von Pater Georg Scholles ofm, als auch der Gemeinde und einigen Menschen aus der gesamten Pfarrei wohlwollend angenommen.

So konnten die Kids ihre Solidaritätsaktion erfolgreich durchführen. Sie haben Gutes getan und Gutes erfahren.
Sie sind gemeinsam mit den Christinnen und Christen der Pfarrei St. Gertrud Essen-Mitte mit offenen Augen für die Welt durch die Welt gegangen und haben doppelt geholfen.
Denn: Der Erlös von 303 Euro für das Ronald McDonald Haus, der durch Waffel- und Kuchenverkauf zustande kam, wurde von der Franziskanergemeinde ebenfalls an Misereor überwiesen.
So haben alle etwas Gutes getan, auch über die Pfarreigrenzen hinaus.
Gehen wir, wie die Kinder mit offenen Augen durch die Welt.

Danke an alle, die geholfen haben! Danke an jeden Einzelnen!
Die Kinder schenken Ihnen dafür ein Lächeln!
Danke besonders an Mia, Thilo, Lisa, Tim, Tiana und Jolina für diese tolle Idee.

Segensfeiern rund um die Geburt

Die Segensfeiern rund um die Geburt sind eine ökumenische Initiative, die sowohl zum Zukunftsbild des Bistums Essen wie zu den Erprobungsräumen der Evangelischen Kirche im Rheinland gehören.
Ziel ist es, (werdenden) Eltern im Umfeld der Geburt den Segen Gottes zuzusprechen. Es gibt einerseits Segensfeiern für werdende Eltern unter dem Titel „Segen berührt neues Leben“ und darüber hinaus auch eine Einladung zu eigenen Segensfeiern „Willkommen im Leben, kleiner Segen!“, die mit den frischgebackenen Eltern das Ereignis der Geburt feiern und dem Baby und der Familie Gottes Segen zuzusprechen.
Wir laden alle (werdenden) Familien ein, ganz gleich, ob sie sich ihrer Kirche näher oder ferner fühlen. Der Segen Gottes gilt allen Menschen ohne Vorbedingungen.

Segensfeiern für werdende Eltern
18. August 2023 - 19 Uhr
24. November 2023 - 19 Uhr
Marktkirche Essen
Markt 2, 45127 Essen

Segensfeiern für Neugeborene
24. September 2023 - 15 Uhr
3. Dezember 2023 - 15 Uhr
Gemeindezentrum Fulerum
Humboldtstr. 167, 45149 Essen

Bei Fragen kontaktieren Sie Pastoralreferent Michael Diek
michael.diek@bistum-essen.de
mobil 0179 479 18 14

Firmkatecheten schreiben Buch über das Menschsein

„Menschsein: #Lyrik. Psalm. Gedanken. Bild“ kombiniert jugendliche Gedichte mit uralten Bibelversen und zeitgenössischen Gedanken. Ansprechen möchte die Katechetenrunde der Pfarrei St. Gertrud damit nicht nur junge Leute, sondern auch Erwachsene.

Jugendliche Gedichte kombiniert mit uralten Psalmen, zeitgenössischen Gedanken und ausdrucksstarken Bildern – das ist das Konzept eines Buchs, das jetzt die Firmkatechetinnen und -katecheten der Pfarrei St. Gertrud veröffentlicht haben. „Menschsein: #Lyrik. Psalm. Gedanken. Bild“ ist der Titel des Buchs, das sich nicht nur an junge Leute richtet. „Wir laden alle Altersgruppen ein, sich aus einer jugendlichen Perspektive heraus mit verschiedenen Facetten des Menschseins zu beschäftigen“, sagt Volker Glunz, einer der Ideengeber des Projekts.

Ausgehend von der Lyrik der jungen Poetry-Slammerin aus der Katecheten-Runde, Hanna Formella, bietet das Buch über kurze Bibelverse, Fotos und dazu passende „erwachsene“ Überlegungen aus dem Katechetenkreis viele Zugänge zu Aspekten, die das Menschsein mit sich bringt – egal ob es um Beziehungsfragen, den Umgang mit Zeit, die Suche nach dem richtigen Weg, Mut, den Blick auf sich selbst oder Bewertungen durch andere geht.

„Wichtig war uns dabei, nicht zu belehren, sondern Erfahrungen, die wir in unseren Leben schon gemacht haben, mit den Leserinnen und Lesern zu teilen und so vielleicht den einen oder die andere in einer ganz konkreten Situation auf eine neue Idee zu bringen“,

erläutert Formella. So ähnlich arbeiteten sie schließlich auch, wenn sie die Jugendlichen der Pfarrei auf das Sakrament der Firmung vorbereiten, sagt die Studentin: nicht mit abgehobenen pädagogischen oder theologischen Konzepten, sondern immer möglichst nah an den konkreten Lebenssituationen der Jugendlichen orientiert.

Formella hat nicht nur die Gedichte zu dem Buch beigesteuert, sondern ist auch Herausgeberin des Bands. „Jetzt sind wir natürlich gespannt, wie das Buch ankommt“, sagt sie, „bei Jugendlichen, aber eben auch bei Erwachsenen.“ Vorgestellt wurde das Buch zunächst im Februar bei einer musikalischen Lesung, moderiert von Pastoralreferent Michael Diek in der St.-Bonifatius-Kirche. Dann hat die Pfarrei St. Gertrud den 32 Jugendlichen, die am 18. März von Weihbischof Wilhelm Zimmermann in der St.-Ignatius-Kirche gefirmt worden sind, das Buch geschenkt. Außerdem haben sich nach Berichten und Interviews in der WAZ und auf domradio.de bereits andere Gemeinden und Einzelpersonen sowie der Borromäusverein als Dachverband der Katholischen Öffentlichen Büchereien für das Buch interessiert.

INFO: „Menschensein: #Lyrik. Psalm. Gedanken. Bild.“ ist für 5,19 Euro im Buchhandel erhältlich (ISBN 978-3756879236, 54 Seiten, Taschenbuch).

Programm der Cityseelsorge am Essener Dom

Mitten in der Essener Fußgängerzone auf der Kettwiger Straße laden haupt- und ehrenamtliche „grüßgott“-Gastgeberinnen und Gastgeber zu Information, Begegnung und Gespräch im Glaspavillon der Cityseelsorge am Essener Dom ein. Seelsorgerinnen und Seelsorger haben ein offenes Ohr!
In der Regel ist der Glaspavillon von Dienstag bis Sonntag von 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Im Glaspavillon erhalten Sie auch den vollständigen Programmflyer.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an:

Bernd Wolharn
0201 / 2204-214
gruessgott_essen
gruessgott.bistum-essen.de

Sie wollen auf dem neuesten Stand sein?
Zur Newsletteranmeldung geht’s hier lang:

gruessgott. bistum-essen.de

Einmal im Monat ist der „SinnSucherSalon“ eine Einladung, ein Thema in entspannter Atmosphäre von verschiedenen Seiten zu beleuchten. Im Restaurant Church (III. Hagen 39) spricht Cityseelsorger Bernd Wolharn bei einem Drei-Gänge-Menü mit zwei verschiedenen Gästen jeweils über ein bestimmtes Thema. Die Veranstaltung wird von der Cityseelsorge am Essener Dom und der katholischen Erwachsenen- und Familienbildung Essen organisiert.
Beginn jeweils **19.00 Uhr**.

Dienstag, 06. Juni 2023
Mittwoch, 23. August 2023
Donnerstag, 21. September 2023
Dienstag, 24. Oktober 2023
Dienstag, 14. November 2023
Mittwoch, 13. Dezember 2023

Eine Anmeldung ist per Mail erforderlich:
gruessgott@bistum-essen.de

Die Cityseelsorge lädt immer am letzten Sonntag des Monats nach der 19.00 Uhr Messe ins Kino ein. Die ausgesuchten Filme greifen große Lebensthemen und alltägliche Situationen auf, spiegeln etwas von unserer Gesellschaft wider, werfen grundsätzliche Fragen nach Gott und Glauben auf.
Wir sind zu Gast im Astra. Das in der Innenstadt Essens gelegene Kino in der Teichstraße 2 wurde 1958 eröffnet und ist seit 1995 Filmkunsttheater, ein klassisches, original erhaltenes 50er-Jahre -Filmtheater. Um 20.30 Uhr ist jeweils Beginn. Karten zum Preis von 7,50 Euro (Zuschläge bei Überlänge) gibt es an der Kinokasse.
www.filmspiegel-essen.de

25. Juni 2023
30. Juli
27. August
24. September
29. Oktober
26. November

Save the Date: 2. September 2023

GENIAL SOZIAL - Flohmarkt und Sommerfest am Essener Dom

WIR GEDENKEN UNSERER VERSTORBENEN

November 2022

Rosemarie Winter	03.11.
Cäcilie Dorothea Bracke	06.11.
Rüdiger Walter Kannengießer	06.11.
Klaus-Dieter Niedzwiedz	10.11.
Ruth Beckmann	13.11.
Reinhold Franz Brodeßer	15.11.
Maria Verheyen	19.11.
Kornelia Grees	25.11.

Dezember 2022

Lucia Elisabeth Vogt	01.12.
Ingrid Hinge	02.12.
Ernst Dieter Angerhausen	03.12.
Gabriele Lindner	04.12.
Adele Panacci	06.12.
Margret Kuhlmann	08.12.
Cecylia Urbanke	08.12.
Doris Senft	09.12.
Karl-Heinz Narres	11.12.
Ingrid Wellmann	15.12.
Margarita Czerwonka	15.12.
Maria Sybilla Völlmecke	16.12.
Paula Burdack	18.12.
Josef Offermann	27.12.
Marianne Schweizer	28.12.
Doris Weinberg	30.12.

Januar 2023

Friedhelm Erdmann	03.01.
Gabriele Martini	05.01.
Maria Dornebusch	06.01.
Marianne Broszeit	10.01.
Walburga Schulz	17.01.
Margarete Mrozek	26.01.
Rudolf Dittrich	29.01.
Genadijus Vistorskis	31.01.

Februar 2023

Helmut August Borgelt	04.02.
Mechtilde Walorz	05.02.
Rosa Krüger	08.02.
Manfred Reske	08.02.
Martina Meyers	08.02.
Ursula Kuhlmeyer	11.02.
Christel Czinski	15.02.
Marianne Bauß	18.02.
Manfred Schmitz	18.02.
Günter Tolksdorf	20.02.
Roswitha Zimmermann	26.02.

März 2023

Peter Nau	02.03.
Brigitte Unkel	03.03.
Renate Mroncz	05.03.
Franz Naleway	09.03.
Helga Dorndorf	09.03.
Beate Koch	10.03.
Karin Niedzwiedz	15.03.
Gisela Menke	17.03.
Hedwig Schlierkamp	21.03.
Dr. Peter Müller-Goldkuhle	27.03.
Johann Franz Klasmeier	31.03.

April 2023

Adelheid Grünhoff	09.04.
Elisabeth Benke	10.04.
Monika Stockebrand	14.04.
Gisela Schikora	15.04.
Günter Paul Klier	19.04.
Peter Sieberath	21.04.
Cläretraud Kemper	22.04.

Er bestimmt die Zahl der Sterne
und ruft sie alle mit Namen.
Psalm 147,4

BEERDIGUNGSINSTITUT »HUMANITAS«
Diethelm Kröner · Inh. Guido Niewerth

Der Tod ist groß.
Wir sind die Seinen
lachenden Munds.
Wenn wir uns mitten im
Leben meinen,
wagt er zu weinen
mitten in uns.

Rainer Maria Rilke

quidquid agis, prudenter agas et respice finem.

Telefon 286666 * Herwarthstraße 103 * 45138 Essen * https//: humanitas-essen.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Gertrudboten

Zum Advent 2023 soll der nächste Gertrudbote erscheinen. Alle Artikel, Vorankündigungen etc., die im Gertrudboten erscheinen sollen, senden Sie bitte bis zum **13.10.2023** als Worddokument an diese E-Mail-Adresse:

gertrudbote@st-gertrud-essen.de

Wir freuen uns auf eine möglichst bunte und vielfältige Ausgabe.

Wir liefern Ihre Medikamente schneller als das Internet!

- Kurze Wege mit dem e-Roller
- fair entlohnte Boten
- lokale Ansprechpartner
- kein anonymer Versandriese

Wir bringen Ihre Medikamente in wenigen Stunden zu Ihnen nach Hause oder an Ihren Arbeitsplatz. Natürlich auch (e)-Rezepte!

WASSERTURM APOTHEKE

oder Tel.: 28 80 88

Schwanenbusch Apotheke

oder Tel.: 27 11 30